



Wer ist die EUCC?

EUCC - Die Küsten Union ist eine Vereinigung mit Mitgliedern und Mitgliedsorganisationen in 40 Ländern. Gegründet wurde sie 1989 mit dem Ziel, die Küstenzonen nachhaltig zu entwickeln und zu schützen, indem sie die Kluft zwischen Wissenschaftlern, Umweltschützern, Managern, Planern, Politikern und Bevölkerung überbrückt. Seit ihrer Gründung ist sie zur größten Küstenorganisation in Europa, mit 14 nationalen Sektionen und Büros in 7 Ländern gewachsen. Das Arbeitsgebiet ist Europa und benachbarte Regionen (Schwarzes Meer, Kaspisches Meer und Mittelmeer).

Mehr über EUCC auf der Internetseite:

www.eucc.nl



Eric Wanders

Aufgaben

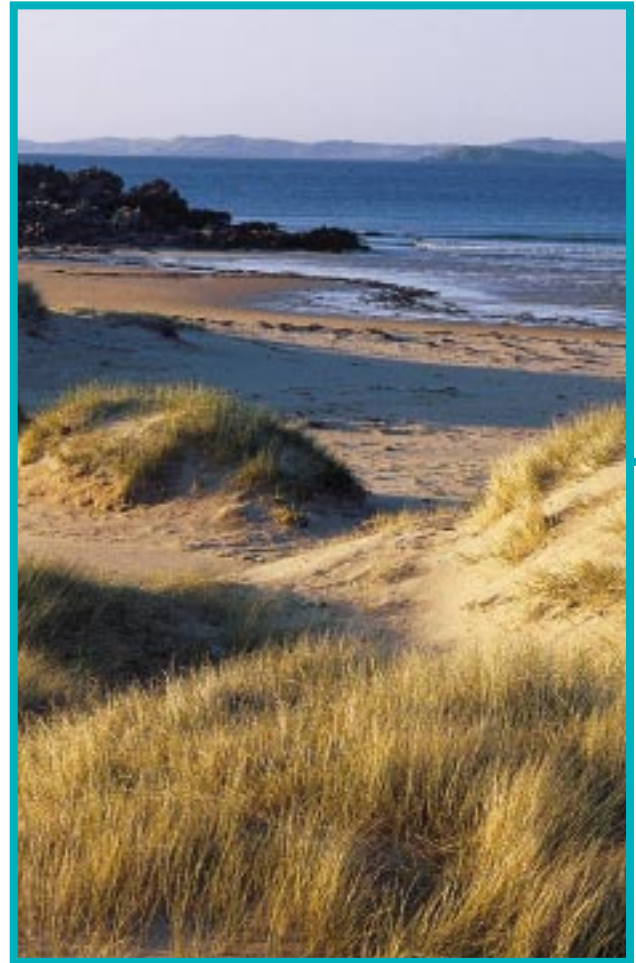
Die EUCC fördert ein Integriertes Küstenzonenmanagement (IKZM), das den Erhalt der Artenvielfalt und Naturschutz mit einer nachhaltigen Entwicklung der Landschaft, des kulturellen Erbes und der sozialen Strukturen unserer Küsten verbindet. Besonderes Augenmerk gilt den globalen Klimaänderungen und ihren Konsequenzen für die Küsten. Die EUCC fördert die entsprechende Politik, mobilisiert Fachleute und Betroffene. Sie berät und stellt Informationen zu Verfügung und unterstützt beispielhafte Aktionen und Projekte.

Struktur

Repräsentanten der nationalen Sektionen sind Mitglieder im EUCC-Vorstand, dem wichtigsten Entscheidungsgremium. Das Exekutiv-Komitee begleitet die EUCC-Aktivitäten zwischen den jährlichen Treffen des Vorstands. Die Geschäftsführung wird durch das hauptamtlich tätige internationale Sekretariat der EUCC (Sitz in Leiden, Niederlande) wahrgenommen. Die nationalen Sektionen leisten die Basisarbeit und versuchen den Informationsaustausch zum IKZM zu fördern. Regionale Büros gibt es an der Ostsee und am Mittelmeer.



Norman van Swelm



Eric Wanders

Informationsprogramm

IKZM erfordert einen effizienten Austausch von Informationen - horizontal wie auch vertikal - zwischen Fachleuten verschiedener Ebenen und der Öffentlichkeit. Die EUCC hat deshalb verschiedene Initiativen veranlasst bzw. unterstützt, die die Kommunikation verbessern sollen. Die Hauptaktivitäten sind:

Coastal Guide für Europa



Informationen über viele Küstengebiete, deren Landschaften, Lebewesen, Kulturen, ihren Wert und Empfindlichkeit. Dieses internetbasierende Küstenhandbuch gibt Hilfestellungen für die Vorbereitung eines Besuches in einer dieser Regionen (www.coastalguide.to)

EUCC Coastal Guide



Internetbereich mit Informationsangeboten für beruflich im Küstenschutz, -management, -planung und -forschung tätige Personen (www.coastalguide.org)

CoastBase



Offenes, internetgestütztes System für die Bereitstellung, Verbreitung und Suche von küstenrelevanter Information (www.coastbase.org)

CoastLearn



Fernstudien-Modul im Internet zum Thema Küstenzonenmanagement (www.costlearn.org)

Journal of Coastal Conservation (JCC)

Wissenschaftliche, halbjährlich erscheinende Zeitschrift für integrierte Küstenforschung und -management (www.opuluspress.se)

EUCC Coastline

Illustrierte, farbige und vierteljährlich erscheinende Zeitschrift der EUCC

Coastal Guide News und EUCC-News

Englischsprachiger Newsletter zum Thema Küstenmanagement, der frei abonniert werden kann, bzw. an Mitglieder per E-Mail versandt wird

IKZM-Aktuell

Deutschsprachiger E-Mail-Newsletter, der von der deutschen Sektion der EUCC etwa monatlich herausgegeben wird (www.coastalguide.org/news/ikzm_aktuell.html)

EUCC's Küstenbibliothek

Online-Bibliothek mit speziellen Angeboten (www.coastalguide.org/pub)



Marek Kalisinki

Strategisches Programm

Die EUCC ist direkt an der Formulierung innovativer, am Prinzip der Nachhaltigkeit orientierter, europäischer Strategien und Gesetzgebungen im Küstenbereich beteiligt:

Küstenmanagement im Ostseeraum

Entwicklung einer übergreifenden IKZM-Strategie für den Ostseeraum im Rahmen des Interreg III B-Projektes BALTCOAST. Maßgebliche Beteiligung der EUCC und der Regierung von Estland an der HABITAT-Gruppe der Helsinki Kommission (HELCOM)

IKZM für CEE/NIS

Initiierung von integriertem Küstenzonenmanagement in den zentral- und osteuropäischen Staaten

Ökologische Netzwerke für PEEN

Erstellung von verschiedenen Studien für das Pan European Ecological Network

Planung und Tourismus

Arbeiten zur integrierten Raumplanung, Strategieentwicklung und Aktionspläne für die nachhaltige Entwicklung von Küstenstädten

Coastal Code

Aufbau klarer und realistischer Richtlinien für praktisches Küstenzonenmanagement (Berücksichtigung durch den Europäischen Rat 1999)

Meeresverschmutzung

Förderung von Aktionsplänen zur Vermeidung der Meeresverschmutzung



Pat Doody

Küstenerosion

Empfehlungen für europäisches Daten-Management sowie Entwicklung von Politikstrategien zum Thema Küstenerosion im Rahmen des Projektes EUROSION (www.euroSION.org)

Demonstrationsprogramm

Gemeinsam mit Behörden, lokalen Gruppen und Umweltverbänden werden in weitgehend ungestörten Gebieten der Ostsee und dem Schwarzen Meer verschiedene regionale Projekte mit exemplarischem Charakter durchgeführt. Sie verbinden wissenschaftliche Aspekte, Bildung, Naturschutz, Strategieentwicklung sowie traditionelle Landnutzung und nachhaltige Entwicklung in der Küstenzone.

Projektbeispiele aus dem Demonstrationsprogramm

Kanieris See (Lettland)

Wiederherstellung der natürlichen Hydrologie des Sees, Ankauf von privatem Land durch den Nationalpark, Realisierung dringender Management-Aktivitäten und Anstrengungen zur Beteiligung der lokalen Bevölkerung am Erhalt des Sees

Rusne Insel (Litauen)

Schutz von Natur und ländlicher Entwicklung in der Nemunas Delta Region

Oder Delta (Polen)

Ankauf von strategisch wichtigen naturnahen Feuchtgebieten und Inseln sowie Anregung einer nachhaltigen Entwicklung und Nutzung dieser Gebiete, z.B. durch Unterstützung der traditionellen Landwirtschaft, des ökologischen Tourismus und von Bildungsprogrammen

Dnester Delta (Ukraine/Moldavien)

Wiederherstellung der Wasserleitung vom Fluss, über eine Brücke, hin zu Schilfgürteln im Grenzgebiet von Ukraine und Moldavien

Beendete Programme

Vitsu Lealatu Puhtu Reservat (Estland) Randu Wiesen (Litauen), Yuntolovsky Natur Reservat (Russland)



Albert Salman

Zukunft der EUCC

Unsere wesentlichen Ziele liegen darin, das Interesse von Gesellschaft und Organisationen für das integrierte Küstenzonenmanagement zu wecken und eine Verbindung von nachhaltiger Entwicklung der Küsten mit Naturschutz zu fördern. Information und Weiterbildung aber auch die Unterstützung entsprechender Projekte und Strategien spielen hierbei eine zentrale Rolle.

Coastal Guide, unser Küstenhandbuch für Europa, bleibt dabei ein wichtiges Instrument, indem das natürliche und kulturelle Erbe entlang der Küsten Europas dokumentiert wird. In Deutschland wird die EUCC zusammen mit der deutschen Sektion einen Verein gründen und somit ein weiteres wichtiges Standbein schaffen.

Mitglied in der EUCC?

Es gibt viele Gründe der EUCC beizutreten:

- ❑ EUCC ist eine Organisation, die von ihren Mitgliedern gesteuert wird (bottom-up)
- ❑ EUCC ist das größte europäische Netzwerk für Praktiker und Experten im Küstenbereich
- ❑ EUCC Mitarbeiter stehen ihnen zur Seite. In Büros und Projekten arbeiten Personen aus 14 Nationen
- ❑ EUCC bietet Mitgliedsorganisationen seine Hilfe bei der Suche nach Partner- und Finanzierung an
- ❑ EUCC ermöglicht die Beteiligung an aktuellen Projekten
- ❑ EUCC fördert den internationalen Erfahrungsaustausch
- ❑ EUCC ist ein unabhängiger Akteur
- ❑ EUCC arbeitet für den Erhalt unserer natürlichen Küstenzonen und eine nachhaltige Entwicklung
- ❑ ... und vieles mehr - überzeugen Sie sich selbst und werden Sie Mitglied!

Die EUCC-Mitgliedschaft beinhaltet die Mitgliederzeitschrift ‚Coastline‘, die per E-Mail versandten EUCC-News, einen Online-Zugang zum ‚Journal of Coastal Conservation‘ sowie den Zugang zur Datenbank mit Küstenfachleuten.

Wir bieten verschiedene Typen von Mitgliedschaften an: für Studenten und private Mitglieder, für Fachleute, für kleine Organisationen (z.B. NGO Mitgliedschaft), für große Organisationen (volle Mitgliedschaft) sowie für Gesellschaften und unterstützende Organisationen. Mitglied kann man durch Ausfüllen unseres Antragsformulars im Internet unter www.eucc.nl/members werden.

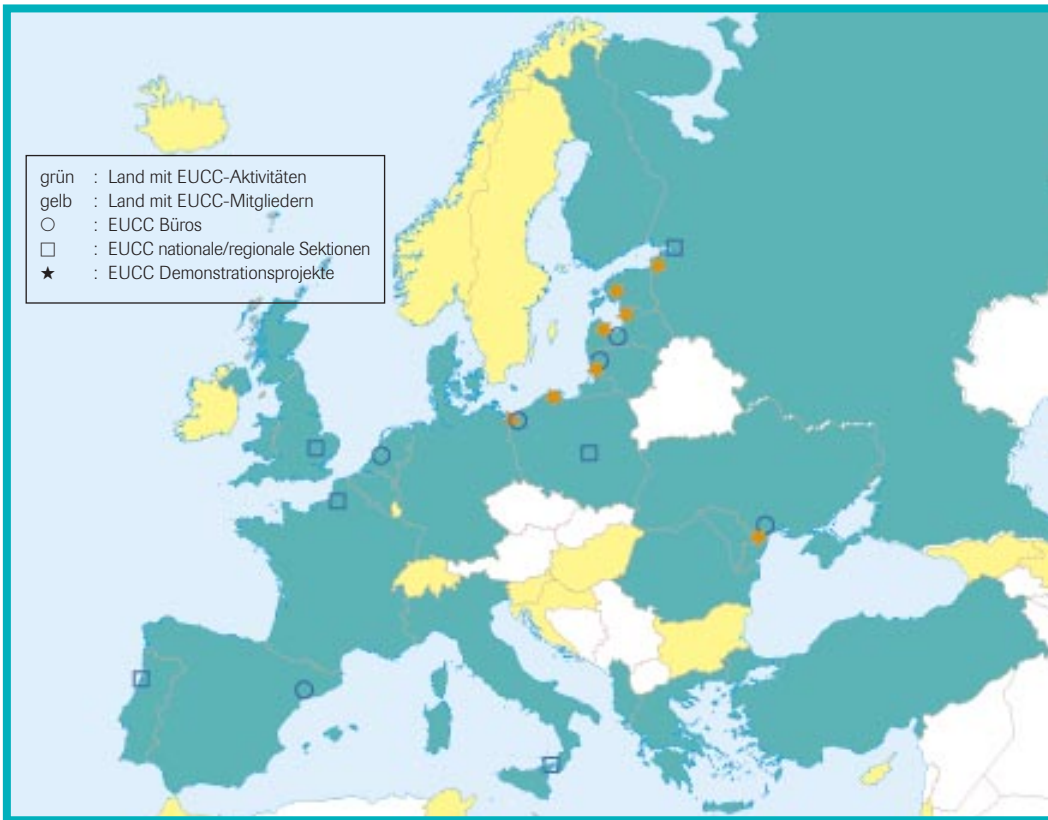
Oder schreiben Sie uns:

EUCC- Die Küsten Union, Internationales Sekretariat
P.O. Box 11232, NL-2301 EE Leiden, Niederlande
E-Mail: admin@eucc.nl

Besucheradresse: Breestraat 89 A, Leiden (NL)
Tel.: +31-71-5122900, Fax: +31-71-5124069

Kontaktadresse für EUCC - Die Küsten Union Deutschland:
Institut für Ostseeforschung Warnemünde, Gerald Schernewski
Seestr. 15, D-18119 Rostock-Warnemünde, Germany
Tel.: +49-381-5197207





- grün : Land mit EUCC-Aktivitäten
- gelb : Land mit EUCC-Mitgliedern
- : EUCC Büros
- : EUCC nationale/regionale Sektionen
- ★ : EUCC Demonstrationsprojekte



landbouw, natuurbeheer
en visserij

Fotos auf der ersten Seite: Fondation Saxifraga, Eric Wanders
 Lay-out: Mikko Lahikainen et Hanna Bärlund
 100% Altpapier
 September 2002
 Mit Unterstützung des Ministeriums für Naturmanagement, Niederlande